

immer näher, bis endlich der peloponnesische Krieg in einen Vernichtungskampf der Hellenen überging. Ohne Rücksicht auf die grossen Thaten ihrer Ahnen bei Salamis wurden die Ägineten von den Athenæern aus ihrer Insel vertrieben, weil sie im saronischen Meerbusen in nächster Nähe von Salamis keine Feinde dulden konnten. Die gefangenen Thyreaten wurden in Athen ermordet. Als im fünften Kriegsjahre die Athenæer den Aufstand der Lesbier niedergeworfen, beschlossen sie alle mannbaren Methymnaeer zu tödten, Weiber und Kinder als Sklaven zu verkaufen. Dieser Beschluss ward zwar wieder zurückgenommen, aber doch wurden mehr als 1000 Einwohner als Haupturheber des Abfalles getödtet, was Thukydides ohne jede weitere Bemerkung erzählt ¹⁾. Als die Lakedämonier in Verbindung mit den Thebäern Platäa eingenommen hatten, von welchem nur 212 Einwohner nach Athen entronnen waren ²⁾, mordeten sie die übrigen, welche die Hungersnoth und Belagerung übrig gelassen hatten, machten Frauen und Kinder zu Sklaven und zerstörten die Stadt, unbekümmert um ihre hohen Verdienste um die gemeinsame Sache Griechenlands ³⁾. Die kerkyräischen Demokraten mordeten alle diejenigen, welche angeblich die Volksherrschaft stürzen wollten, ohne Rücksicht auf das Heiligthum der Hera, in welches sich die Unglücklichen geflüchtet. Und jede Todesart, sagt Thukydides ⁴⁾, wurde angewendet: der Vater tödtete den Sohn, sie wurden aus dem Heiligthume geschleppt, bei demselben getödtet, einige im Tempel des Dionys eingemauert, wo sie auch starben. Was so begonnen worden war, wurde im siebenten Kriegsjahre auch auf diejenigen Kerkyräer ausgedehnt, welche sich auf dem Berge Istone verschanzt hatten ⁵⁾, aber von den Athenæern gefangen genommen und an die Kerkyräer ausgeliefert worden waren.

Als die Gegenpartei vernichtet worden war, hörte freilich der innere Kampf auf ⁶⁾. Er war in einen Vertilgungskrieg ausgeartet. In dieser Art und Weise nahm der Krieg eine immer blutigere Wendung. Als sich die Einwohner von Melos 416 den Athenern ergaben, tödteten diese alle männlichen Einwohner und machten Weiber und

¹⁾ III. 50.

²⁾ III. 24.

³⁾ III. 68.

⁴⁾ III. 81.

⁵⁾ p. 48.

⁶⁾ Καὶ ἡ στάσις πολλὴ γενομένη ἐτελεύτησεν ἐν τοῦτο.